



Inlinehockey Deutschland
www.ihd-inlinehockey.de



Hilfestellung Eintragungen im Spielbericht (e-grep)

Schiedsrichterzeichen und Strafen-Code:



Angezeigte Strafe



Wash-Out – kein Tor/ keine Strafe



Tor



Time-Out



Bankstrafe



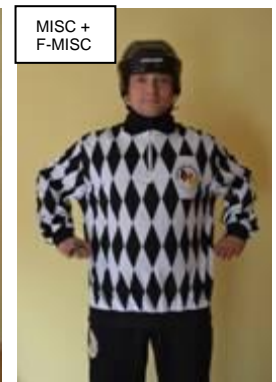
Bandencheck



Behinderung



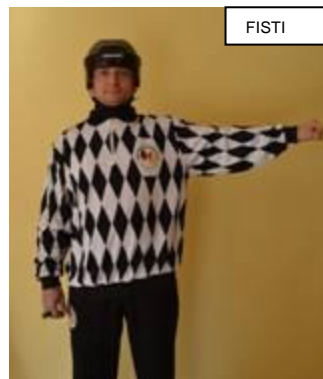
Beinstellen



Disziplinarstrafe



Ellbogencheck



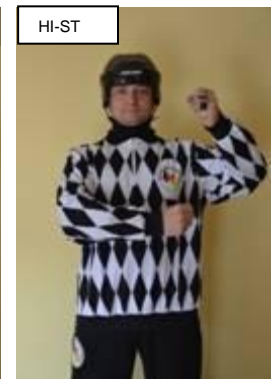
Faustschlag



Haken



Halten



Hoher Stock



Inlinehockey Deutschland
www.ihd-inlinehockey.de



CLIP

Kniechek



MATCH

Matchstrafe



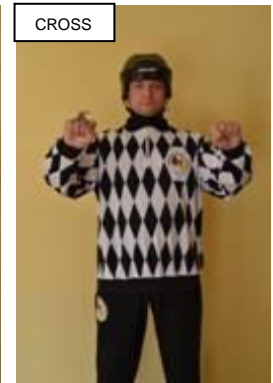
CRITIC

Reklamieren



GA-MI + F-GAMI

Spieldauer-
Disziplinarstrafe



CROSS

Cross-Check



BUT-E

Stockendenstoß



SLASH

Stockschlag



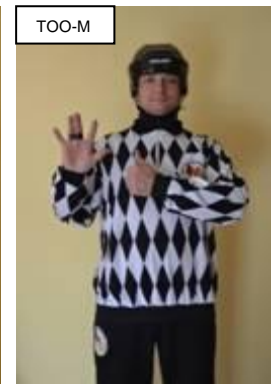
SPEAR

Stockstich



CHARG

Unerlaubter
Körperangriff



TOO-M

Unkorrekter Wechsel



ROUGH

Übertriebene Härte



Handpass



Wechselzeichen



PEN-S

Penalty



Inlinehockey Deutschland

www.ihd-inlinehockey.de



Sonstige Strafen ohne Handzeichen:

Spielverzögerung (DELAY)

Sonstige Vergehen, z.B. unkorrekte Ausrüstung, Check gegen den Kopf, etc. (siehe Strafen Assistent e-grep)

Eintragungen von Strafen im Spielbericht

Vor Eintragung der Strafe im Spielbericht ist immer zu prüfen, ob der Spieler auf dem Spielbericht eingetragen ist!

Alle Strafen sind immer mit der gespielten Zeit einzutragen (P 1, 12:48; P 2, 1:17 – e-grep übersetzt das dann in 26:17)

Kleine Strafe (2' Hinausstellung)

Die kleine Strafe wird immer von dem bestraften Spieler abgesehen (mit Ausnahme des Torhüters). Bei Ausspruch der Strafe wird nur die Zeit eingetragen, zu der die Strafe beginnt. Sollte während der Reduzierung der Mannschaft ein Tor für die nicht-bestrafte Mannschaft fallen, erlischt die kleine Strafe. Es ist die Zeit des Tores als Endzeit einzutragen. Sofern kein Tor fällt, endet die kleine Strafe 2 Minuten nach ihrem Beginn. Der Spieler darf (sofern maximal 2 Spieler der Mannschaft mit kleinen Strafen auf der Strafbank sitzen) sofort nach Ablauf der Strafe wieder in das Spiel eingreifen.

Große Strafe (5') NEU ab der Saison 2019

Die große Strafe zieht immer eine Spieldauerdisziplinarstrafe mit einem Spiel Sperre nach sich. Ein zweiter Spieler muss die Strafe auf der Strafbank absitzen. Es kann sowohl die Anfangs- als auch die Endzeit eingetragen werden, da eine große Strafe nicht vorzeitig beendet werden kann. Die Spieldauer beginnt nach Ablauf der 5 Minuten Strafe.

Disziplinarstrafe

Eine Disziplinarstrafe ist immer eine persönliche Strafe, die von dem fehlbaren Spieler selbst abgesehen werden muss. Die Disziplinarstrafe dauert immer 10 Minuten und kann nicht vorzeitig beendet werden. Der Spieler darf auf dem Feld ersetzt werden. Es erfolgt somit keine Reduzierung der Mannschaftsstärke auf dem Feld. Der Spieler darf in der ersten Unterbrechung nach Ablauf seiner Strafe wieder auf das Spielfeld zurückkehren. Bei der zweiten Disziplinarstrafe im Spiel erhält der Spieler eine folgliche Spieldauer-Disziplinarstrafe, nur diese folgliche Spieldauer-Disziplinarstrafe wird im Spielbericht eingetragen.

Spieldauer-Disziplinarstrafe

Der fehlbare Spieler wird vom restlichen Spiel ausgeschlossen und muss den Platz und das Umfeld verlassen. Er darf auf dem Spielfeld ersetzt werden. Es erfolgt somit keine Reduzierung der Mannschaftsstärke auf dem Feld. Dem Spieler werden 20 Minuten im Spielbericht eingetragen und die Schiedsrichter haben einen Bericht „Besondere Vorkommnisse“ über e-grep auszufüllen. Zusätzlich ist das Feld „Besondere Vorkommnisse“ auf dem Spielbericht anzukreuzen. In e-grep unter Kommentar den Haken bei „Kommentar der Offiziellen“ setzen. Der Spieler erhält automatisch eine Sperre von einem Spiel.



Inlinehockey Deutschland
www.ihd-inlinehockey.de



Matchstrafe

Eine Matchstrafe ist eine persönliche Strafe. Der fehlbare Spieler wird vom restlichen Spiel ausgeschlossen und muss den Platz und das Umfeld verlassen. Zusätzlich muss ein zweiter Spieler eine 5 Minuten Strafe für den fehlbaren Spieler absitzen. Diese wird nicht im Spielbericht notiert. Er darf auf dem Spielfeld ersetzt werden (außer es wurde gleichzeitig eine kleine oder große Strafe gegen den Spieler ausgesprochen). Dem Spieler werden 25 Minuten im Spielbericht eingetragen und die Schiedsrichter haben einen Bericht „Besondere Vorkommnisse“ über e-grep auszufüllen. Zusätzlich ist das Feld „Besondere Vorkommnisse“ auf dem Spielbericht anzukreuzen. In e-grep unter Kommentar den Haken bei „Kommentar der Offiziellen“ setzen. Zusätzlich erfolgt eine automatische Mindestsperre des Spielers von 3 Spielen.

Folgende Disziplinarstrafe (10' Minuten)

Erhält ein Spieler während eines Spiels die dritte kleine Strafe (keine drei Stockfouls), erhält dieser eine automatische Disziplinarstrafe. Sie ist als folgliche Disziplinarstrafe im Spielbericht zu kennzeichnen und mit 10 Minuten einzutragen. Für die Dauer der kleinen Strafe muss ein zweiter Spieler auf der Strafbank Platz nehmen. Dieser darf ergänzen, sobald die kleine Strafe abgelaufen ist. Nach Ablauf der kleinen Strafe beginnt die Disziplinarstrafe.

Folgende Spieldauer Disziplinarstrafe

Erhält ein Spieler während eines Spiels drei kleine Strafe wegen Stockfouls oder die vierte kleine Strafe bei allen anderen Vergehen, erhält er eine folgliche Spieldauer-Disziplinarstrafe. Sie wird mit 20 Minuten im Spielbericht eingetragen und ist als folgliche Spieldauer-Disziplinarstrafe zu kennzeichnen. Der fehlbare Spieler wird vom restlichen Spiel ausgeschlossen und muss den Platz und das Umfeld verlassen. Die Zeitnehmer sind verpflichtet die Stockfouls gesondert festzuhalten.

Die Schiedsrichter müssen hierfür keinen Bericht anfertigen.

Für Rückfragen stehen ich gerne zur Verfügung!

Anja Meinhardt
Zeitnehmer@ihd-inlinehockey.de